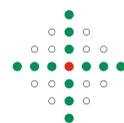


Gemeinsam unterwegs

Kirchenblatt für die Ev.-Luth. Kirchgemeinden
Hartha | Leisnig-Tragnitz-Altenhof | Waldheim-Geringswalde | Zschoppach



Dezember 2023 - Januar 2024 Nr. 13



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



Sitten
Dorfkirche,
um 1840

Inhalt

Andacht.....	3
Gottesdienste & Musiken.....	4-11
Kirchenmusik & Veranstaltungen.....	12-13
Region Hartha.....	14-17
Region Leisnig.....	18-20
Region Waldheim-Geringswalde.....	21-25
Region Zschoppach.....	26-29
Geschichte der Adventszeit.....	30
Friedenslicht von Bethlehem.....	31
Brot für die Welt.....	32
Kirchen-Nachrichten.....	33
Seelsorge/Diakonie.....	34
Kontakte Pfarrämter.....	35
Kontakte Verkündigungsmitarbeiter.....	36

Änderungen vorbehalten!

Impressum

Gemeinsam unterwegs - Ausgabe Nr. 13

Evangelisches Kirchenblatt Dezember 2023 - Januar 2024

Herausgeber: Kirchenvorstände der Ev.-Luth.

Schwesterkirchgemeinden Hartha, Leisnig-Tragnitz-Altenhof,
Waldheim-Geringswalde und Zschoppach

Erscheinungsweise: 2-monatlich

Redaktionsteam: Rafael Schindler (RS), Christiane Schubert
(CS), Katja Heyroth (KH), Birgit Fritzsche (BF), Susanne Willig
(SW), Michael Fromm (MF), Klaus Tietze (KT), Kerstin Rudolph
(KR), Michael Kreskowsky (MK)

Redaktionsleiter: Michael Kreskowsky (V.i.S.d.P.)

Redaktionsschluss: 14. November 2023

Druck: Druckerei Dober Mügeln | **Auflage:** 4.770

Titelbild: Christvesper in Grünlichtenberg

Einsendeschluss der nächsten Ausgabe Nr. 14

Februar - März 2024: **1. Januar 2024**



**Mit Ernst o Menschenkinder,
das Herz in euch bestellt**
- Evangelisches Gesangbuch Nr. 10 -

Liebe Leserinnen und Leser!

Wollen Sie es dieses Jahr auch ganz anders machen? Ruhiger, besonnener, vielleicht wieder die alten Lieder singen, eine Geschichte lesen, zusammensitzen und Cappuccino trinken und selbstgebackene Plätzchen essen... Der gute Wille ist da. Und jetzt kommt die Adventsfeier in der Firma, das Weihnachtskonzert der Kinder steht vor der Tür, die Festtagsgrüße sind zu verschicken, der Christbaum muss organisiert werden. Das Haus wird bestellt, geputzt, geschmückt. Und zu alledem ist in diesem Jahr der 4. Advent zugleich der Heilige Abend. Wie ist das zu schaffen? Gelingt die Einstimmung aufs Fest der Feste? Und überhaupt: Wie darf das Fest des Friedens gefeiert werden in allem Unfrieden der Zeit?

Natürlich braucht die Heimlichkeiten im Advent, das aufgeregte Fragen der Kinder, die emsigen Vorbereitungen der Eltern und die verschmitzt blinzelnden Augen der Großeltern. All das soll niemand missen. Und auch nicht die Adventsmärkte und festlichen Konzerte. Ja, es gehört auch der Wunschzettel der Kinder dazu – und der unserer Seele! Oder vergessen wir den zu schreiben? Schließlich tragen wir doch Wünsche und Sehnsüchte in uns. Denn selbst wenn der Braten auf dem Tisch steht und die Gabentische voll sind, bleibt die Seele bisweilen oft hungrig und leer.

»Mit Ernst, o Menschenkinder, das Herz in euch bestellt!« dichtete schon vor über 400 Jahren eine unruhige Menschenseele. Und die Verse des alten Adventsliedes behalten auch heute Recht. Zugegeben, dieses Lied ist wenig bekannt; es ist nicht zu hören zwischen den Buden der Adventsmärkte. Es kommt leiser daher. Es besingt eine heilsame Bitte. Und gerade darin liegt seine Kraft. Die Wochen der Advents- und Weihnachtszeit laden uns eben nicht nur dazu ein, besinnlich zu werden, sondern tatsächlich zur Besinnung zu kommen. Vielleicht sogar mal nichts zu tun?! Außer einem: sich beschenken lassen. Nicht nur von seinen Lieben, sondern zu aller erst und am wichtigsten von Gott. Denn ER fällt



aus dem Rahmen des Himmels und ER schenkt uns Begegnung im Rahmen des Unmöglichen. Mit Unruhe vertreibt man Gott. Mit Ruhe lässt man ihn ein. Um das wieder in den Blick zu bekommen, sollten wir vielleicht den Trubel dieser besonderen Zeit durch stille Zeiten unterbrechen. Also nicht nur das Haus bestellen, sondern auch das Herz – und sich so einstellen auf Weihnachten mit Ernst und Würde.

Wie das gelingen kann? Vielleicht doch tatsächlich einfach ein wenig herumsitzen und die Gedanken schweifen lassen, nicht gleich aufspringen und noch dies und das erledigen wollen. Zünden Sie Kerzen an und schauen Sie in das Adventslicht und lassen Sie Gott kommen. Stellen Sie ein paar Worte zu einem Gebet zusammen für die Leute in Ihrer Familie und um Frieden in unserer Welt. Machen Sie das, was Sie dieses Jahr ganz anders machen wollten, wirklich! Es könnte sein, dass Ihre Advents- und Weihnachtszeit ein tiefes Durchatmen wird – erlösend und befreiend, ernst und herzlich.

In diesem Sinne wünscht Ihnen ein ruhiges Vorbereiten und ein fröhliches Feiern der Weihnacht

Ihr Pfarrer
Rafael Schindler





GOTTESDIENSTE & MUSIKEN

Datum	Region Hartha	Region Leisnig
2. Dezember 2023 Samstag		
3. Dezember 2023 1. Sonntag im Advent	9.00 Uhr Hartha Willig Adventsgottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden 10.15 Uhr Seifersdorf Willig Adventsgottesdienst 14.00 Uhr Wendishain Heyroth Adventsgottesdienst zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes	10.15 Uhr Leisnig Heyroth Festgottesdienst (siehe Seite 16)
9. Dezember 2023 Samstag		
10. Dezember 2023 2. Sonntag im Advent	9.00 Uhr Schönerstädt Willig Adventsgottesdienst 10.15 Uhr Großweitzschen Schindl. Adventsgottesdienst mit Taufe 16.00 Uhr Hartha Willig Adventsmusik im Kerzenschein und Taufgedächtnis	9.00 Uhr Altenhof Schindler Predigtgottesdienst 14.30 Uhr Tragnitz Heyroth Adventsmusik (siehe Seite 16)
16. Dezember 2023 Samstag	21.30 Uhr Hartha Willig Eine kleine Nachtmusik mit den Notenchaoten	16.30 Uhr Leisnig Heyroth Adventsmusik (siehe Seite 16)
17. Dezember 2023 3. Sonntag im Advent	10.15 Uhr Gersdorf Willig Familiengottesdienst zum Anderen Advent 16.00 Uhr Mockritz Schindler Adventsgottesdienst	10.15 Uhr Leisnig Hänel Predigtgottesdienst 14.30 Uhr Altenhof Heyroth Adventsnachmittag



Region Waldheim

16.00 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Bemm.*
Adventsbasteln mit Andacht

9.00 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Rudolph*
Predigtgottesdienst

10.30 Uhr | **Waldheim** | *Rudolph*
Abendmahlsgottesdienst

14.00 Uhr | **Knobelsdorf** | *Kreskowsky*
Andacht zum Adventsmarkt

14.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *s. S. 12*
Adventsmusik

10.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Tietze*
Abendmahlsgottesdienst

9.00 Uhr | **Waldheim** | *Bran*
**Andacht zum Singen
in den Heimen**

9.00 Uhr | **Otzdorf** | *Tietze*
Predigtgottesdienst

17.00 Uhr | **Waldheim** | *Bran*
Weihnachtsliederungen

Region Geringswalde

9.00 Uhr | **Reinsdorf** | *Tietze*
Predigtgottesdienst

10.30 Uhr | **Altgeringswalde** | *Tietze*
Abendmahlsgottesdienst

16.30 Uhr | **Geringswalde** | *s.S. 12*
Adventsmusik

9.00 Uhr | **Tanneberg** | *Tietze*
Predigtgottesdienst

10.00 Uhr | **Geringswalde** | *Helbig*
Familiengottesdienst

17.00 Uhr | **Hermisdorf** | *s.S. 12*
Adventskonzert

10.30 Uhr | **Beerwalde** | *Tietze*
Abendmahlsgottesdienst

Region Zschoppach

16.00 Uhr | **Zschoppach** | *Schindler*
Andacht zum Adventsmarkt

10.15 Uhr | **Bockelwitz** |
Müller-Raubold/Schindler
Familiengottesdienst

9.00 Uhr | **Dürreweitzschen** | *Heyroth*
Predigtgottesdienst

10.15 Uhr | **Polditz** | *Heyroth*
Predigtgottesdienst

10.15 Uhr | **Zschoppach** | *Willig*
Predigtgottesdienst

16.30 Uhr | **Leipnitz** | *Schindler*
Adventsmusik

10.00 Uhr | **Leipnitz** | *Schindler*
**Musikalischer
Adventsgottesdienst**



GOTTESDIENSTE & MUSIKEN

Datum

24. Dezember 2023
4. Sonntag im Advent
Heiliger Abend

25. Dezember 2023
Montag
Tag der Geburt des HERRN

26. Dezember 2023
Dienstag
2. Christtag

Region Hartha

14.00 Uhr | **Mockritz** | *KV*
Christvesper m. Krippenspiel
14.00 Uhr | **Wendishain** | *Heyroth*
Christvesper m. Krippenspiel
14.30 Uhr | **Schönerstädt** | *Willig*
Christvesper m. Krippenspiel
15.30 Uhr | **Großweitzschen** | *Petry*
Christvesper m. Krippenspiel
15.30 Uhr | **Hartha** | *KV*
Christvesper m. Krippenspiel
16.00 Uhr | **Gersdorf** | *Willig*
Christvesper m. Krippenspiel
17.00 Uhr | **Hartha** | *Heyroth*
Christvesper m. Krippenspiel
18.00 Uhr | **Seifersdorf** | *Willig*
Christvesper

9.00 Uhr | **Gersdorf** | *Willig*
Christfestgottesdienst
10.30 Uhr | **Hartha** | *Willig*
Christfestgottesdienst

9.00 Uhr | **Schönerstädt** | *Schindler*
Christfestgottesdienst
9.00 Uhr | **Wendishain** | *Beyer*
Christfestgottesdienst
10.15 Uhr | **Seifersdorf** | *Schindler*
Christfestgottesdienst
10.30 Uhr | **Großweitzschen** | *Beyer*
Christfestgottesdienst

Region Leisnig

15.30 Uhr | **Tragnitz** | *Heyroth*
Christvesper mit Predigt
16.00 Uhr | **Altenhof** | *Richter/Eulitz*
Christvesper m. Krippenspiel
17.00 Uhr | **Leisnig** | *Heyroth*
Christvesper mit Predigt

9.00 Uhr | **Altenhof** | *Heyroth*
Christfestgottesdienst
10.30 Uhr | **Leisnig** | *Heyroth*
Christfestgottesdienst mit Abendmahl

10.00 Uhr | **Tragnitz** | *Heyroth*
Krippenspiel



Region Waldheim

15.00 Uhr | **Waldheim** | *Bemmann*
Christvesper m. Krippenspiel
 15.00 Uhr | **Knobelsdorf** | *Kreskowsky*
Christvesper m. Krippenspiel
 15.00 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Rudolph*
Christvesper m. Krippenspiel
 16.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Rudolph*
Christvesper m. Krippenspiel
 17.00 Uhr | **Otzdorf** | *Kreskowsky*
Christvesper m. Krippenspiel
 17.00 Uhr | **Waldheim** | *Bemmann*
Christvesper m. Krippenspiel
 20.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Kresk.*
Musikalische Christvesper
 22.00 Uhr | **Waldheim** | *Kreskowsky*
Musik zur Christnacht

10.00 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Rudolph*
**Christfestgottesdienst
 mit Kindergottesdienst**
 14.30 - 17.00 Uhr | **Grünlichtenberg**
**Offene Kirche/Fotoausstellung/
 Musik/Gespräche/Begegnungen**

9.00 Uhr | **Knobelsdorf** | *Tietze*
Christfestgottesdienst (Kirche)
 10.30 Uhr | **Waldheim** | *Tietze*
**Christfestgottesdienst
 mit Abendmahl**

Region Geringswalde

14.00 Uhr | **Reinsdorf** | *N.N.*
Christvesper m. Krippenspiel
 14.30 Uhr | **Hermisdorf** | *Tietze*
Christvesper m. Krippenspiel
 15.30 Uhr | **Beerwalde** | *Pürthner*
Christvesper m. Krippenspiel
 16.00 Uhr | **Geringswalde** | *Tietze*
Christvesper m. Krippenspiel
 17.00 Uhr | **Tanneberg** | *Pürthner*
Christvesper m. Krippenspiel
 21.30 Uhr | **Altgeringswalde** | *Tietze*
Christvesper mit Predigt

10.00 Uhr | **Geringswalde** | *Tietze*
**Christfestgottesdienst
 mit Abendmahl**

9.00 Uhr | **Tanneberg** | *Kunz*
Christfestgottesdienst
 10.30 Uhr | **Zettlitz** | *Liebers*
Christfestgottesdienst

Region Zschoppach

14.30 Uhr | **Sitten** | *Schindler*
Christvesper m. Krippenspiel
 15.30 Uhr | **Dürreweitzschen** | *Hempel*
Christvesper m. Krippenspiel
 16.00 Uhr | **Bockelwitz** | *Schindler*
Christvesper m. Krippenspiel
 17.00 Uhr | **Polditz** | *Schindler*
Christvesper m. Krippenspiel
 17.00 Uhr | **Leipnitz** | *Hempel*
Christvesper m. Krippenspiel
 22.30 Uhr | **Zschoppach** | *Schindler*
Christvesper m. Krippenspiel

9.00 Uhr | **Dürreweitzschen** | *Schindler*
**Christfestgottesdienst
 mit Abendmahl**
 10.15 Uhr | **Bockelwitz** | *Schindler*
**Christfestgottesdienst
 mit Abendmahl**

9.00 Uhr | **Polditz** | *Willig*
**Christfestgottesdienst
 mit Abendmahl**
 10.15 Uhr | **Zschoppach** | *Willig*
**Christfestgottesdienst
 mit Abendmahl**



GOTTESDIENSTE & MUSIKEN

Datum	Region Hartha	Region Leisnig
31. Dezember 2023 Sonntag Altjahresabend/Silvester	10.15 Uhr Mockritz <i>Schindler</i> Abendmahlsgottesdienst 10.15 Uhr Wendishain <i>Heyroth</i> Abendmahlsgottesdienst 14.00 Uhr Schönerstädt <i>Willig</i> Abendmahlsgottesdienst 15.30 Uhr Hartha <i>Willig</i> Abendmahlsgottesdienst 17.00 Uhr Gersdorf <i>Willig</i> Abendmahlsgottesdienst	14.30 Uhr Tragnitz <i>Heyroth</i> Abendmahlsgottesdienst 16.00 Uhr Leisnig <i>(siehe Seite 17)</i> Silvesterkonzert
1. Januar 2024 Montag Neujahr	16.00 Uhr Hartha <i>Willig</i> Orgelmusik zum Neuen Jahr	10.00 Uhr Altenhof <i>Heyroth</i> Predigtgottesdienst
6. Januar 2024 Samstag Epiphania/Heilige Dreikönige	19.30 Uhr Nauhain <i>Heyroth</i> Abendmahlsgottesdienst zum Epiphaniafest	18.00 Uhr Altenhof <i>Heyroth</i> Festgottesdienst <i>(siehe Seite 17)</i>
7. Januar 2021 1. Sonntag nach Epiphania	10.15 Uhr Seifersdorf <i>Willig</i> Gottesdienst zur Jahreslosung 10.15 Uhr Großweitzschen <i>Schindler</i> Singegottesdienst <i>(Martinskirche)</i>	
14. Januar 2021 2. Sonntag nach Epiphania	9.00 Uhr Gersdorf <i>Sachse</i> Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Hartha <i>Sachse</i> Predigtgottesdienst <i>(Stadtkirche)</i>	10.15 Uhr Leisnig <i>Heyroth</i> Abendmahlsgottesdienst



Region Waldheim

14.00 Uhr | **Otzdorf** | *Rudolph*
Abendmahlsgottesdienst

16.00 Uhr | **Waldheim** | *Tietze*
**Abendmahlsgottesdienst
mit Kindergottesdienst**

16.00 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Rudolph*
Abendmahlsgottesdienst

18.00 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Kresk.*
**Regionaler musikalischer
Neujahrsgottesdienst**

10.30 Uhr | **Waldheim** |
Thomas Bemann & Team
**doppelpunkt: - Gottesdienst
mit doppelpünktchen**

9.00 Uhr | **Knobelsdorf** | *Tietze*
Predigtgottesdienst
10.30 Uhr | **Waldheim** | *Tietze*
Abendmahlsgottesdienst
10.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Kresk.*
Predigtgottesdienst

Region Geringswalde

14.00 Uhr | **Altgeringswalde** | *Tietze*
Abendmahlsgottesdienst

18.00 Uhr | **Reinsdorf** | *Tietze*
Abendmahlsgottesdienst

9.00 Uhr | **Reinsdorf** | *Tietze*
Predigtgottesdienst
10.30 Uhr | **Zettlitz** | *Tietze*
Abendmahlsgottesdienst

9.00 Uhr | **Beerwalde** | *Liebers*
Predigtgottesdienst
10.30 Uhr | **Geringswalde** | *Liebers*
Abendmahlsgottesdienst

Region Zschoppach

16.00 Uhr | **Leipnitz** | *Schindler*
Predigtgottesdienst
17.00 Uhr | **Sitten** | *Schindler*
Predigtgottesdienst

10.15 Uhr | **Zschoppach** | *Schindler*
Abendmahlsgottesdienst

16.00 Uhr | **Dürrweitzchen** | *Schindler*
**Andacht zur Aussendung
KinderKönige**

17.00 Uhr | **Bockelwitz** | *Schindler*
**Musikalischer Gottesdienst
zur Weihnachtszeit**

9.00 Uhr | **Dürrweitzchen** | *Willig*
Predigtgottesdienst
9.00 Uhr | **Polditz** | *Heyroth*
Predigtgottesdienst
10.15 Uhr | **Bockelwitz** | *Willig*
Predigtgottesdienst



GOTTESDIENSTE & MUSIKEN

Datum	Region Hartha	Region Leisnig
21. Januar 2024 3. Sonntag nach Epiphania	9.00 Uhr Schönerstädt Willig Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Hartha Willig Predigtgottesdienst zum Abschluss der Allianz-Gebetswoche (Kapelle)	17.00 Uhr Tragnitz Schindler Abendgottesdienst
28. Januar 2024 Letzter Sonntag nach Epiphania	9.00 Uhr Seifersdorf Heyroth Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Wendishain Heyroth Predigtgottesdienst 16.00 Uhr Großweitzschen Krippenspiel Müller-Raubold der Christenlehrekinder	9.00 Uhr Altenhof Willig Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Leisnig Willig Predigtgottesdienst
2. Februar 2024 Freitag Tag der Darstellung Jesu im Tempel Lichtmess		
4. Februar 2024 Sexagesimä 60 Tage vor Ostern	8.45 Uhr Gersdorf Willig Andachts-Frühstück (Anmeldung bei Pfrn. Willig) 10.15 Uhr Hartha Schindler Abendmahlsgottesdienst	9.00 Uhr Tragnitz Heyroth Predigtgottesdienst
11. Februar 2024 Estomihi Sonntag vor der Passionszeit	9.00 Uhr Schönerstädt Schindler Predigtgottesdienst 9.00 Uhr Großweitzschen Heyroth Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Wendishain Heyroth Predigtgottesdienst	10.15 Uhr Tragnitz Schindler Predigtgottesdienst



Region Waldheim

10.00 Uhr | **Waldheim** | *Tietze*
**Regionaler Gottesdienst
 mit Vorstellung der
 Konfirmanden**

10.00 Uhr | **Waldheim** | *OKR Oehme*
**Regionaler Gottesdienst
 mit Kindergottesdienst
 zum Kirchenvorstandstag**

19.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Kresk.*
**Andacht zum Ende der
 Weihnachtszeit**

10.30 Uhr | **Waldheim** |
Reinhard Pilz & Team
**doppelpunkt: - Gottesdienst
 mit doppelpunktchen**

9.00 Uhr | **Otzdorf** | *Kreskowsky*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Waldheim** | *Tietze*
**Predigtgottesdienst
 mit Karnevalspredigt**
 17.00 Uhr | **Grünlichtenberg** |
Heiteres *Prof. Strohhäcker*
Karnevals-Orgelkonzert

Region Geringswalde

9.00 Uhr | **Reinsdorf** | *Tietze*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Geringswalde** | *Tietze*
Abendmahlsgottesdienst

9.00 Uhr | **Geringswalde** | *Tietze*
**Predigtgottesdienst
 mit Karnevalspredigt**

Region Zschoppach

9.00 Uhr | **Sitten** | *Schindler*
Abendmahlsgottesdienst
 10.15 Uhr | **Zschoppach** | *Schindler*
Abendmahlsgottesdienst

9.00 Uhr | **Dürrweitzschen** | *Schindl.*
Abendmahlsgottesdienst
 10.15 Uhr | **Bockelwitz** | *Schindler*
Abendmahlsgottesdienst
 17.00 Uhr | **Polditz** | *Schindler*
Abendmahlsgottesdienst

9.00 Uhr | **Sitten** | *Schindler*
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Zschoppach** | *Heyroth*
Predigtgottesdienst

9.00 Uhr | **Leipnitz** | *Willig*
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Polditz** | *Willig*
Predigtgottesdienst



KIRCHENMUSIK & VERANSTALTUNGEN

Kirche Zschoppach

Samstag - 2. Dezember - 16.00 Uhr

ANDACHT ZUM ADVENTSMARKT



Dorfkirche Knobelsdorf

Sonntag - 3. Dezember - 14.00 Uhr

ADVENTSMARKT

mit Andacht und Bastelein und leibliches Wohl

Martin-Luther-Kirche Geringswalde

Sonntag - 3. Dezember - 16.00 Uhr

ADVENTSKONZERT zum Weihnachtsmarkt

St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg

Samstag - 9. Dezember - 14.00 Uhr

ADVENTSKONZERT der Grundschule Grünlichtenberg
und der Musikschule Fröhlich

Leitung: Iris Wolf

Dorfkirche Hermsdorf

Sonntag - 10. Dezember - 17.00 Uhr

ADVENTSKONZERT

des Zettlitzer Frauenchores



St.-Pankratius-Kirche Tragnitz

Sonntag - 10. Dezember -
14.30 Uhr

ADVENTSMUSIK

Stadtkirche Hartha

Sonntag - 10. Dezember - 16.00 Uhr

ADVENTSMUSIK IM KERZENSCHNITT

Kurrende und Kantorei Hartha



St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg

Freitag - 15. Dezember - 9.30 Uhr

WEIHNACHTLICHE ORGELMUSIK

speziell für Kinder (Kindergarten & Grundschule)

Dauer: ca. 30 min. | Gäste sind willkommen!

Göthel-Orgel: Oana Maria Bran | Lesung: Michael Kreskowsky



St.-Matthäi-Kirche Leisnig

Samstag - 16. Dezember - 16.30 Uhr

ADVENTSMUSIK (siehe Seite 16)

Dorfkirche Leipzig

Samstag - 16. Dezember - 17.00 Uhr

**ADVENTSKONZERT
zur Lindenweihnacht**

mit dem Lindenchor



Stadtkirche Hartha

Samstag - 16. Dezember - 21.30 Uhr

EINE KLEINE NACHTMUSIK mit den Notenchaoten



Stadtkirche St. Nikolai Waldheim

Sonntag - 17. Dezember -
9.00 Uhr:

SINGEN IN DEN HEIMEN

17.00 Uhr:

WEIHNACHTSLIEDERSINGEN

Leitung: Oana Maria Bran



Dorfkirche Gersdorf

Sonntag - 17. Dezember - 10.15 Uhr

**FAMILIENGOTTESDIENST
zum Anderen Advent**

Kurrende und Kantorei Gersdorf

Dorfkirche Mockritz

Sonntag - 17. Dezember -
16.00 Uhr

ADVENTSGOTTESDIENST

mit der Kurrende
Großweitzschen



Rittergut Mockritz

Sonntag - 17. Dezember - 17.15 Uhr

EINE KLEINE WEIHNACHTSMUSIK

mit den Notenchaoten



Kirche Altleisnig zu Polditz

Mittwoch - 20. Dezember - 19.00 Uhr

WEIHNACHTSORATORIUM I-III

von Johann Sebastian Bach

Sächsisches Barockorchester,

Concerto Vokale,

Leitung: Thomaskantor a.D. G. Schwarz



Stadtkirche St. Nicolai Waldheim

Sonntag - 24. Dezember - 22.00 Uhr

MUSIK & ANDACHT

ZUR CHRISTNACHT

Leitung: Oana Maria Bran

St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg

Montag - 25. Dezember -

14.30 - 17.30 Uhr

OFFENE KIRCHE /

WEIHNACHTLICH GESCHMÜCKTE

DORFKIRCHE /

NEUE FOTOAUSSTELLUNG

ORGELMUSIK / GESPRÄCHE /

BEGEGNUNGEN



St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg

Mittwoch - 27. Dezember - 18.00 Uhr

Donnerstag - 28. Dezember -

16.00 Uhr & 20.00 Uhr

SYMPHONISCHE ORGELSHOW

mit Nico Wieditz

Eintrittskarten **nur im Vorverkauf**

im Gemeindebüro Grünlichtenberg

(dienstags 17.00 - 18.00 Uhr)

oder bei Michael Kreskowsky

Kirche Altleisnig zu Polditz

Do. - 28. Dezember - 17.00 Uhr

BLÄSERWEIHNACHT

»Sonnenstrahl in der Finsternis«

Blechbläserensemble

Ludwig Güttler



Martin-Luther-Kirche

Geringswalde

Samstag - 30. Dezember -

16.00 Uhr

WEIHNACHTSORATORIUM

Kantaten I-III

von Johann Sebastian Bach

Leitung: KMD Jens Petzl

aus Rochlitz



St.-Matthäi-Kirche Leisnig

Silvester - 31. Dezember -

16.00 Uhr

SILVESTERKONZERT

(siehe Seite 17)



Stadtkirche Hartha

Neujahr - 1. Januar - 16.00 Uhr

ORGELMUSIK

ZUM NEUEN JAHR

Orgel: Michael Fromm



St.-Nikolai-Kirche

Grünlichtenberg

Neujahr - 1. Januar 2024 - 18.00 Uhr

REGIONALER

MUSIKALISCHER

GOTTESDIENST

Toccat und Fuge d-moll BWV 565

von Johann Sebastian Bach

Göthel-Orgel: Elias Bixl



Kirche Altleisnig zu Polditz

Freitag - 5. Januar - 19.00 Uhr

WEIHNACHTSORATORIUM

Kantaten IV-VI

Johann Sebastian Bach

Sächsisches Barockorchester,

Concerto Vokale,

Leitung: Thomaskantor a.D.

Gotthold Schwarz



Wir laden besonders ein

... zu Gottesdienst und Weihnachtsmarkt in Wendishain

Am ersten Advent, dem **3. Dezember**, feiern wir 14.00 Uhr Adventsgottesdienst. Anschließend wird der kleine Weihnachtsmarkt mit Kaffee und Stollen, Bratwurst und Glühwein und Angeboten für die Kinder eröffnet.

... zur Adventsmusik im Kerzenschein in Hartha

Musik gehört ganz besonders zur Adventszeit! Kurrende und Kantorei laden zum Zuhören und Mitsingen am 2. Advent, **10. Dezember** um 16.00 Uhr in die Stadtkirche ein.

... zum Familiengottesdienst in Gersdorf

Gemeinsam mit Kurrende und Kantorei feiern wir Advent mit Musik zum Zuhören und Mitsingen, Bibeltexten und Geschichten für groß und kleine Leute.

... zur Offenen Kirche und zur Nachtmusik in Hartha

Zum Weihnachtsmarkt steht die Kirche wieder offen für Besichtigung, Orgelführung und Turmbesteigung: Sonnabend, **16. Dezember**, 16.00-18.00 Uhr. Die Nachtmusik mit den Notenchaoten beginnt dann um **21.30 Uhr**.

... zum Gottesdienst zu „Advent im Rittergut“ in Mockritz

Vielleicht läuten sogar wieder die Glocken nach den Bauarbeiten am Turm und rufen zum Gottesdienst am Sonntag, **17. Dezember** um 16.00 Uhr. Danach lädt Familie von Kuenheim in den Schlosshof zu Besichtigung und allerlei Leckereien ein. Im Hof erklingt Bläsermusik, im Schloss singen die Notenchaoten.

... zur Orgelmusik zum Neuen Jahr in Hartha

Nach dem Silvesterabend beginnen wir das Jahr am **1. Januar** mit Orgelmusik und Texten aus verschiedenen Jahrhunderten. Die Glocken läuten 16.00 Uhr.

... zum Epiphaniastag in Nauhain

Der Abendmahlsgottesdienst in der Kapelle Nauhain wird vom Wendishainer Chor gestaltet und beginnt am **6. Januar** um 19.30 Uhr.

... zur Allianzgebetswoche in Hartha

Von Montag bis Donnerstag, **15. bis 18. Januar**, finden 19.00 Uhr die Gebetsabende im Lutherhaus statt. Der Schlussgottesdienst ist dann am **Sonntag, 21. Januar** um 10.15 Uhr in der Kapelle.

... zum Krippenspiel in Großweitzschen

Die Christenlehrekinder aus Großweitzschen proben im neuen Jahr für diese Aufführung am Sonntag, dem **28. Januar**, 16.00 Uhr.

Wir ziehen Gemeindekreise

GERSDORF

Bibelstunde

Montag, 18. Dezember und 15. Januar, 14.30 Uhr

Gesprächskreis

 nach Vereinbarung

Andachten im Seniorenheim Schönerstädt

Mittwoch, 13. Dezember und 17. Januar, 15.00 Uhr

GROSSWEITZSCHEN - MOCKRITZ

Frauenkreis

Donnerstag, 21. Dezember und 25. Januar, 19.00 Uhr

Männerkreis

Donnerstag, 14. Dezember und 11. Januar, 19.30 Uhr

Seniorenkreis

Donnerstag, 14. Dezember und 11. Januar, 14.00 Uhr

Andachten im Pflegeheim Hochweitzschen

Mittwoch, 20. Dezember und 24. Januar, 10.00 Uhr

HARTHA

Bibelkreis Diedenhain

Donnerstag, 14. Dezember und 23. Januar, 14.00 Uhr

Frauen- und Mütterkreis

Montag, 11. Dezember und 8. Januar, 14.00 Uhr

Frauentreff

Mittwoch, 13. Dezember und 10. Januar, 19.30 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft

donnerstags 19.00 Uhr

Lesecafé

Mittwoch, 6. Dezember und 3. Januar, 15.00 Uhr

Andachten in der Seniorenresidenz „Pfleger mit Herz“

4. Dezember (Stadtkirche) und 12. Januar, 10.00 Uhr

Andachten in der Seniorenresidenz „Care Palace“

Donnerstag, 14. Dezember und 25. Januar, 15.30 Uhr

WENDISHAIN

Bibelstunde

Mittwoch, 6. Dezember und 12. Januar, 14.30 Uhr

Andacht im Pflegeheim

Mittwoch, 6. Dezember und 12. Januar, 16.00 Uhr

KIRCHENVORSTAND

Mittwoch, 29. November, 19.00 Uhr

ORTSVORSTAND

Die Ortsvorstände treffen sich jeweils nach Vereinbarung.



Wir musizieren

GERSDORF

Kurrende	donnerstags	14.45 Uhr (bis 1. Klasse)
	donnerstags	15.30 Uhr (ab 2. Klasse)
Kantorei	mittwochs / donnerstags	19.30 Uhr

GROSSWEITZSCHEN - MOCKRITZ

Kurrende	freitags	16.00 Uhr
	(im Wechsel mit der Christenlehre)	

HARTHA

Kurrende	dienstags	15.30 Uhr
Kantorei	dienstags	19.30 Uhr
Notenchaoten	freitags	19.30 Uhr

WENDISHAIN

Kantorei	montags	19.45 Uhr
-----------------	---------	-----------

1. Januar	Rosmarie Heinze in Hartha	80
4. Januar	Gerda Kunze in Lauscha	92
7. Januar	Erich Wangert in Westewitz	80
13. Januar	Irmgard Mentz in Kieselbach	95
14. Januar	Waltraud Wagner in Hartha	85
17. Januar	Ida Slaby in Hartha	103
18. Januar	Johanna Gabriel in Gersdorf	96
19. Januar	Ramona Jankowski in Hartha	60
20. Januar	Dietmar Schubert in Richzenhain	70
21. Januar	Angela Döge in Großweitzschen	65
23. Januar	Ingo Kunze in Großweitzschen	75
23. Januar	Carolin Schuricht in Saalbach	60
29. Januar	Birgit Kötz in Hartha	70

»Mein Herz ist fröhlich und ich will Gott danken mit einem Lied.« (nach Psalm 28, 7)

Wir sind jung

Christenlehre, Konfirmanden und Junge Gemeinde proben im Dezember für die Krippenspiele.
Zusätzliche Termine werden extra bekanntgegeben.

Wir gratulieren zum Geburtstag

4. Dezember	Eva Arnold in Hartha	90
4. Dezember	Thomas Morgenstern in Steina	65
5. Dezember	Wolfram Welz in Großweitzschen	85
5. Dezember	Gabriele Conrad in Hartha	75
8. Dezember	Irene Liebernickel in Aschershain	85
8. Dezember	Heiner Hauptmann in Hartha	70
8. Dezember	Sylvia Wagler in Döbeln	60
9. Dezember	Rolf Gast in Hartha	85
9. Dezember	Margrit Uhlich in Hartha	85
10. Dezember	Gottfried Schödel in Langenau	85
14. Dezember	Gertrud Donat in Kieselbach	102
15. Dezember	Klaus Bartling in Gersdorf	65
17. Dezember	Antonie Kunze in Mockritz	97
18. Dezember	Renate Vogel in Hartha	85
21. Dezember	Frank Schröder in Hartha	65
21. Dezember	Peter Liebernickel in Aschershain	60
27. Dezember	Maria Knorr in Neudörfchen	75
28. Dezember	Ingeburg Peuthert in Hartha	94
28. Dezember	Frank Seifert in Hartha	80

Wir denken aneinander

GETAUFT WURDEN

- am 29. Oktober in Schönherstädt

Jakob Andersson aus Manstad (Schweden)

»Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.« (Psalm 91, 11)

TRAUERGOTTESDIENSTE WURDEN GEFEIERT

- am 25. September in Gersdorf

Elsbeth Voigt geb. Stockmann aus Kieselbach, 100 Jahre

- am 26. September in Gersdorf

Dieter Wolf aus Gersdorf, 80 Jahre

- am 27. September in Gersdorf

Monika Born geb. Alscher aus Gersdorf, 79 Jahre

- am 28. September in Hartha

Ingrid Ast geb. Greter aus Hartha, 76 Jahre

- am 19. Oktober in Hartha

Jutta Merkel aus Hartha, 97 Jahre

- am 27. Oktober in Gersdorf

Jens Schöne aus Seifersdorf, 51 Jahre

- am 2. November in Großweitzschen

Ruth Postel geb. Hallgans aus Eichardt, 87 Jahre

- am 2. November in Gersdorf

Ruth Römer geb. Schmidt aus Gersdorf, 93 Jahre

Außerdem verstarben **Hella Engelmann** (77),

Charlotte Grube (93) und **Karin Redde** (62) aus Hartha.

»Ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.« (Matthäus 28,20)



Wir blicken zurück auf das Fest zum Stadtjubiläum »800 Jahre Hartha«



Eröffnungskonzert am 29. September



Friedhofsführungen am 30. September



Nachtmusik mit den Notenchaoten am 30. September



Jubelkonfirmation am 1. Oktober



Unsere Fahrzeuge zum Festumzug am 1. Oktober



Abschlusskonzert des MISKUS am 1. Oktober



Vortrag zur Harthaer Stadtgeschichte am 2. Oktober



Ökumenischer Gottesdienst am 3. Oktober



Wir blicken zurück

... auf den Kurrendetag in **Chemnitz** am 23. September



... auf das Musical in der **HarthArena** am 14. Oktober



... auf die Teen-Rüstzeit in **Ringethal** vom 20.-22. Oktober



... auf die Kinderbibeltage in **Wendishain** vom 4.-6. Oktober



... auf den Reformationstag in **Großweitzschen**





Nach einem Anspiel in der Friedhofskirche gab es den Martinsumzug zur Katholischen Kirche zum Hörnchenteilen und anschließendem Beisammensein.

Krippenspielproben

Die Krippenspielproben haben begonnen. In **Leisnig** soll am Heiligen Abend um 15.00 Uhr ein wunderbares Krippenspiel aufgeführt werden. Wer hat Lust (wieder) mitzumachen? Die Proben finden **freitags 17.30 Uhr** bis ca. 18.30 Uhr in der **St.-Matthäi-Kirche** statt.

1. Advent, 3. Dezember

Zum Festgottesdienst um **10.15 Uhr** in der **St.-Matthäi-Kirche Leisnig** soll viel gesungen werden. Vor allem geht es an diesem Tag um das Lied »Wie soll ich dich empfangen«, welches Paul Gerhardt 1653 gedichtet hat.

Dorfsingen, 13. Dezember

Auch in diesem Jahr wollen wir viel miteinander singen. Die Altenhofer Kantorei möchte am 13. Dezember die Menschen erfreuen und zum Mitsingen anregen. Geplant ist der Beginn **18.00 Uhr in Altenhof** (vor der Kirche - bei Heiducks), ca. **18.30 Uhr in Naunhof** (bei Thieles), ca. **19.00 Uhr in Beiersdorf** (an der Feuerwehr) und zum Abschluss ca. **19.30 Uhr in Naundorf** (bei Hänsels).

Adventsmusik in Tragnitz, 10. Dez.

Die Kirchgemeinde lädt traditionell am 2. Advent, der dieses Jahr auf den 10. Dezember fällt, **14.30 Uhr** in die **St.-Pankratius-Kirche Tragnitz** zum gemeinsamen Singen und Musizieren ein. Kantorei und Flötenkreis werden zum Thema »Freu dich, Erd und Sternenzelt, Gottes Sohn kommt in die Welt!« hoffnungsvolle Advents- und Weihnachtslieder u.a. von Händel, Eccard, Praetorius, Nagler und Mendelssohn-Bartholdy anstimmen. Das »kommt« im Titel ist dabei bewußt gewählt (statt »kam in die Welt«), denn die Heilsgeschichte Gottes hat sich nicht nur damals vor 2000 Jahren ereignet, sondern geschieht jeden Tag neu - nichts anderes besingen wir in unseren Advents- und Weihnachtsliedern: Gott kommt uns in Jesus ganz nahe, beweist uns damit seine große Liebe und bleibt über und in allem Retter, Herrscher dieser Welt, Tröster und Begleiter jeden Tag neu. Auch deshalb ist traditionell die Gemeinde eingeladen, fröhlich mitzusingen.



Adventsmusik in Leisnig, 16. Dez.

Am Samstag wird für **16.30 Uhr** ganz herzlich in die **St.-Matthäi-Kirche** eingeladen. Dabei soll der gemeinsame Gesang nicht zu kurz kommen, aber auch die Kantorei und der Posaunenchor werden zu hören sein.

Konzert mit Pfeiferstuhl, 22. Dez.

Ganz herzlich eingeladen wird zum Adventskonzert mit dem Bläserquintett Pfeiferstuhl Leipzig-Halle um **19.00 Uhr** in die **St.-Matthäi-Kirche Leisnig**. Es werden Stücke alter und neuer Meister erklingen. Der Eintritt beträgt 8,00 €.



Besuche bei Alten und Kranken

Alten und kranken Menschen möchten wir auch in diesem Jahr wieder eine Freude bereiten. Am **Vormittag des 9. Dezembers** wollen Konfirmandinnen und Konfirmanden alte Menschen zu Hause besuchen, um mit ihnen zu singen und sie zu beschenken. **Wer gern besucht werden möchte** bzw. jemanden weiß, der besucht werden sollte, gebe bitte **im Pfarramt Leisnig** Bescheid.

Silvesterkonzert, 31. Dezember

Was gibt es Schöneres, als den Abschluß eines Jahres voller Bewahrung und in Frieden mit Musik zu begehen? Dazu bietet sich jedes Jahr am Silvesternachmittag in **Leisnig** die Möglichkeit. Herzliche Einladung zum Konzert **16.00 Uhr** in der **St.-Matti-Kirche**, das uns die Leisniger Kantorei und das Kammerorchester Döbeln unter der Leitung von Sebastian Rehnert musikalisch gestalten wird.

Die **Leisniger Kantorei und Gäste** werden unter anderem Bruckners »Locus iste« und den wunderschönen Regersatz »Jesus großer Wunderstern« a capella singen, mit Orgelbegleitung das Weihnachtsstück »Sehet, welch eine Liebe hat uns der Vater erzeiget« von Homilius und das von Rathbone komponierte »Rejoice in the Lord alway«, dessen Text aus dem Philipperbrief auch als Motto für das kommende Jahr gelten könnte: Freut euch in dem Herrn allewege, sorgt euch um nichts, sondern bringt alles im Gebet vor Gott.

Orchestermusik wird es u.a. von Cimarosa und Carl Reinecke geben, aber es wird auch gemeinsam mit der Kantorei musiziert: die Kantate »Alles, was ihr tut« von Buxtehude und »Verleih uns Frieden« von Mendelssohn-Bartholdy, beides auch Wünsche für das neue Jahr. Herzliche Einladung!

Gottesdienst zu Epiphania, 6. Jan.

Herzliche Einladung zum musikalischen Festgottesdienst zu Epiphania um **18.00 Uhr** in der **St.-Aegidien-Kirche Altenhof**. Damit wir diesen gemeinsam feiern können, bieten wir von Leisnig und von Tragnitz aus **Fahrdienst** an. Bitte melden Sie sich im Pfarramt.



Dankeschön

Ganz herzlich danken möchten wir Thomas Fritzsche für seine langjährige Leitung des Finanzausschusses und für die Mitgestaltung der Internetseite.

Diese Aufgaben übernimmt dankenswerterweise Jeremias Hackbeil.

Wir wünschen beiden Gottes Segen.



500 Reformationsbrötchen

Schaffen wir das? - Top, die Wette gilt!

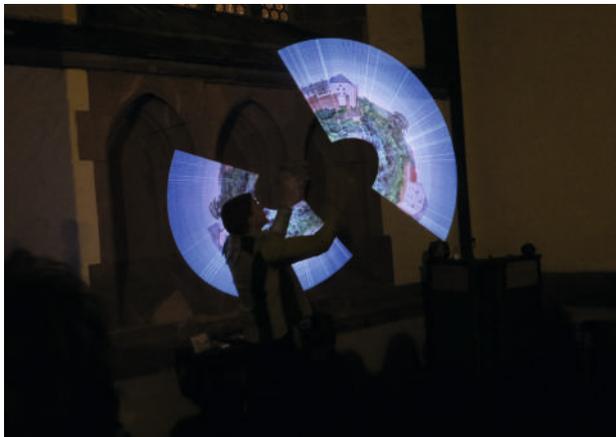
So hieß es zum Reformationstag in der Leisniger Stadtkirche. Ja, es wurde geschafft. Insgesamt 845 Reformationsbrötchen wurden gebracht. Herzlichen Dank an alle.

Pfn. Heyroth wird nun den Wetteinsatz einlösen und die Kinder vom Treffpunkt an der alten Post zum Kochen in die Suptur einladen.



Rückblick

auf den Gottesdienst für die Kleinen am 22.10. in Altenhof und auf das Reformationsfest in Leisnig



Bibelstunden und Gemeindekreise

Gehörlosengottesdienst	16.12.	13.01.	14.15 Uhr
Pflegeheim Paudritzsch	05.12.	09.01.	15.30 Uhr
Seniorenzentrum Leisnig	12.12.	16.01.	15.00 Uhr
Familienkreis mit behinderten Jugendlichen		13.01.	14.00 Uhr
Frauenkreis in Leisnig	04.12.		16.00 Uhr
Gesprächskreis	02.12.		20.00 Uhr
Männerwerk in Altenhof	17.12.		14.30 Uhr
in Tragnitz		30.01.	15.30 Uhr
Seniorenkreis (in Leisnig)	13.12.	31.01.	14.30 Uhr
Kirchenvorstand	11.12.		19.00 Uhr
Landesk. Gem. Minkwitz	18.12.		19.00 Uhr
Konfirmandenunterricht		13.01.	09.00 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

dienstags	19.30 Uhr	Kantorei Leisnig
mittwochs	16.30 Uhr	Christenlehre in Altenhof (in der geraden Woche) 13.12.+10.1.+24.1.+7.2.
	19.00 Uhr	Kurrende Altenhof
	19.30 Uhr	Kantorei Altenhof
	19.30 Uhr	Kantorei Tragnitz
freitags	18.30 Uhr	Posaunenchor Leisnig

Die **Gottesdienste** in unserer Gemeinde finden **ab 14. Januar** in den jeweiligen **Gemeinderäumen** statt.

Fürbitten

Getauft wurden in Tragnitz bzw. in Leisnig:

- Sophie Krajcer aus Leisnig
- Konstantin Rasser aus Leisnig

Verstorben sind aus unserer Kirchengemeinde:

- Gottfried Melzer**, 90 Jahre aus Leisnig
- Joachim Gruhl**, 68 Jahre aus Altenhof
- Christian Maluche**, 78 Jahre aus Leisnig



Gemeindekreise & Kirchenmusik

Regionale Gemeindekreise

Frauenstammtisch: 18.1., 19.00 Uhr im Pfarrhaus Knobelsdorf
(Ansprechpartnerin: Heike Hoffmann-Schmidt)

Männerkreis: 24.1., 19.30 Uhr, Pfarrhaus Grünlichtenberg (!), mit
M. Kreskowsky (Ansprechpartner: Jan Schmidt)

Gemeindebezirk Waldheim

Nachmittag der Begegnung: (jeweils 14.30 Uhr)
Mi., 20.12. (!) Adventsfeier | Do., 11.1. | Do., 8.2. jeweils mit MK

Bibelkreativ: 26.1., 19.30 Uhr (Yvonne Bemann)

Kantorei: dienstags, 19.00 Uhr (Oana Maria Bran)

Posaunenchor: montags, 18.30 Uhr (Stefan Schlesier)

Singkreis für jedermann und -frau in Waldheim: mit Margitta
Weickert, Termine über Karin Schmiel, Tel. 034327 / 92128

Gemeindebezirk Grünlichtenberg

Seniorenkreis: (jeweils 14.30 Uhr)

Di., 12.12. (!) Adventsfeier | Di., 9.1. | Di., 6.2. jeweils mit MK

Kirchenchor: mittwochs, 19.30 Uhr (Karola Pönitz)

Gemeindebezirk Knobelsdorf-Otzdorf

Hauskreis: 5.12. (bei Fam. Naumann) | 9.1. jeweils 19.30 Uhr |
nach Vereinbarung (Kontakt über Fam. Backmann)

Gemeindebezirk Reinsdorf-Beerwalde-Tanneberg

Frauidienst Tanneberg: (14.00-16.00 Uhr) 12.12. | 9.1.

Frauidienst Beerwalde: (14.00-16.00 Uhr) 13.12. | 10.1.

Frauidienst Reinsdorf: (14.00-16.00 Uhr) 14.12. | 11.1.

Gemeindebezirk Geringswalde

Seniorenkreis: (jeweils 14.30-16.00 Uhr / im Pfarrhaus
Geringswalde) 4.12. | 8.1.

Mütter- und Frauenkreis: Di., 12.12., 18.00 Uhr

Kirchenchor: Mi. 19.30 Uhr (Oana Maria Bran)

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Gemeindebezirk Waldheim

Eltern-Kind-Kreis: Mo., 4.12. & 8.1., 16.00-17.00 Uhr

Christenlehre Kl. 1+2: mittwochs 14.30-16.00 Uhr (ger. Woche)

Bibelaktionkids Kl. 3: montags 14.30 - 16.00 Uhr (ger. Woche)

Mädchenschar Kl. 4-6: Do., 15.00-16.30 Uhr, 14.12. | 11.1. | 25.1.

Jungschar Kl. 4-6: Di., 15.30-17.00 Uhr, 5.12. | 19.12. | 16.1. | 30.1.

Junge Gemeinde: Do., 18.30 Uhr | Fr., 1.12., 19.30 Uhr, Jugend-
gottesdienst »ANSTOSS« in der Jacobikirche Döbeln

Gemeindebezirk Grünlichtenberg

Kurrende: Di., 16.30-17.15 Uhr (Oana Maria Bran)

Christenlehre Kl. 1+2: Mo., 13.30-14.45 Uhr (ungerade Woche)

Jungs- & Mädchenschar Kl. 3-6: Mi., 15.00-16.30 Uhr (ungerade
Woche)

Junge Gemeinde: Mi., 18.00 Uhr (Annekathrin Pürthner)

Junger Erwachsenenkreis „Connect“: 8.12. | 5.1. jeweils 18.00
(Yvonne Bemann)

Kirchenflitzer: Sa., 16.12. & 20.1., 9.30-10.30 Uhr
(Danielle Bennemann) in der Turnhalle Grünlichtenberg

Gemeindebezirk Reinsdorf-Beerwalde-Tanneberg

Kindernachmittag bis Klasse 6: Fr., 8.12. | 5.01. | 16.00-17.30 Uhr

Gemeindebezirk Geringswalde

Kinderkirche Klassen 1-3: Mi., 14.15-15.00 Uhr (Sarah Helbig)

Kinderchor: Mi., 15.00-15.45 Uhr (Oana Maria Bran)

Teeniekreis: Mi., 15.45-16.45 Uhr (Sarah Helbig)

Regionaler Konfirmanden-Kurs

Konfikurs Klassen 7+8: (in Waldheim)

im Dez. ist Pause - wegen Krippenspielproben

13.01. | Klasse 7: von 9 bis 12 Uhr, Klasse 8: von 9 bis 15 Uhr

20.01. | Probe Vorstellungsgottesdienst, nur Klasse 8

Der **Vorstellungsgottesdienst** der Konfis (Klasse 8) findet am
21. Januar 2024 in Waldheim statt.

Die **Konfirmationsgottesdienste** feiern wir am **21. April 2024**,
9.30 Uhr in der **Martin-Luther-Kirche Geringswalde** und
13.30 Uhr in der **St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg**.



Fürbitten

Getauft wurden:

Gemeindebezirk Grünlichtenberg

Rost, Edda Karlotta aus Hohenstein-Ernstthal

Gemeindebezirk Waldheim

Claus, Rebecca aus Zwickau

Gemeindebezirk Geringswalde

Schaarschmidt, Konrad aus Geringswalde

Schaarschmidt, Lea aus Geringswalde

Fleischer, Charlotte aus Hoyersdorf

Gentschow, Hannah aus Geringswalde

Gottesdienst zur Eheschließung feierten:

Gemeindebezirk Grünlichtenberg

Rost, Johannes & Stiegler-Rost, Marie-Louis
aus Hohenstein-Ernstthal

Eingesegnet wurden zur Diamantenen Hochzeit:

Gemeindebezirk Geringswalde

Mann, Jürgen & Mann, Edith aus Geringswalde

Gemeindebezirk Reinsdorf-Beerwalde-Tanneberg

Jahn, Günter & Jahn, Hanna geb. Möbius aus Tanneberg

Verstorben sind:

Gemeindebezirk Geringswalde

Lauterbach, Renate geb. Dietze aus Zettlitz, 74 Jahre

Gemeindebezirk Grünlichtenberg

Wüstner, Gudrun geb. Wehner aus Grünlichtenberg, 88 Jahre

Voß, Martin aus Grünlichtenberg, 85 Jahre

Brinkamn, Irmgard geb. Kirchkübel a. Grünlichtenberg, 102 J.

Gemeindebezirk Reinsdorf-Beerwalde-Tanneberg

Seifert, Arnd aus Tanneberg, 76 Jahre

Gränitz, Manfred aus Tanneberg, 86 Jahre

Hertzsch, Lothar aus Reinsdorf, 75 Jahre

Hentschel, Erna geb. Schwalbe aus Holzhausen, 102 Jahre

Gemeindebezirk Waldheim

Lotze, Gerold aus Waldheim, 85 Jahre

Schöniger, Siegfried aus Waldheim, 93 Jahre

Gemeindebezirk Knobelsdorf-Otzdorf

Geißler, Christa geb. Teichgräber aus Rudelsdorf, 88 Jahre

Advent, Advent...



Es ist eine schöne Tradition geworden in der Advents- und Weihnachtszeit zu basteln.

Auch in diesem Jahr lädt Gemeindepädagogin Yvonne Bemmann am Samstag, d. **2. Dezember, 16.00 Uhr** ins **Pfarrhaus Grünlichtenberg** ein. Nach einer Andacht in der Kirche werden gemeinsam Adventskränze und Gestecke gebastelt.

Am 2. Adventssonntag lädt der Ortsausschuss Knobelsdorf-Otzdorf und Gemeindepädagogin Annekathrin Pürthner in die **Knobelsdorfer Kirche** zum Adventsmarkt mit Bastelstation ein. Nach **Andacht** und **Musik** in der Kirche gibt es die Möglichkeit zum basteln und Gespräche und Begegnungen bei **Glühwein** und **Bratwurst**. Herzlich Einladung!



Noah baut ein Schiff...

Vom **23. bis 25. Februar 2024** finden in **Geringswalde** die **»Kinder-Musik-Bibeltage«** statt. Unter dem Thema: **»Nach uns die Sintflut«** laden Kantorin Oana Maria Bran und Gemeindepädagogin Sarah Helbig. Flyer und Anmeldezettel gibt es bei den beiden Mitarbeiterinnen und im Gemeindebüro Geringswalde. **Anmeldung bitte bis 1. Februar 2024!**





Rückblick auf die Martinsfeiern 2023

oben: Umzug durch Waldheim

unten: Martinsspiel in Geringswalde



Dank & Erinnerung: Kirchgeld 2023

Der Kirchenvorstand bedankt sich bei allen Gemeindemitgliedern, die ihr Kirchgeld für 2023 bereits überwiesen oder eingezahlt haben. **VIELEN DANK!** Mit diesem Geld wird die vielfältige Arbeit unserer großen Kirchengemeinde finanziert.

Allen, die ihr Kirchgeld bisher noch nicht gezahlt haben, sei gesagt: Es besteht noch die Möglichkeit, denn das Jahr ist ja noch nicht zu Ende. KR

Weltgebetstag 2024

Die Vorbereitungs-Gruppen für die Weltgebetstagsfeiern am Freitag, d. 1. März in Waldheim und Geringswalde, wollen schon einmal heute ihren Termin in Erinnerung bringen. Die Gebets-Liturgie kommt 2024 aus Palästina. Sie dürfen gespannt sein!



Offene Kirche - offen für alle



Die Grünlichtenberger Kirchentür steht am Nachmittag des **1. Christtages (25. Dezember)** wieder weit offen. Zwischen Gänsebraten und Stollen, also zwischen **14.30 und 17.00 Uhr**, kommen an diesem Tag traditionell viele Grünlichtenberger und Gäste zusammen. Es gibt eine neue Fotoausstellung zu bestaunen, weihnachtliche Musik und ein festlich geschmücktes Gotteshaus. Die gute Stube des Ortes lädt so zur Begegnung ein. Am **27. & 28. Dezember** findet in der Grünlichtenberger St.-Nikolai-Kirche wieder die **Orgel-Show mit Nico Wieditz** statt. Wenige Restkarten erhalten Sie nur im **Vorverkauf** im **Gemeindebüro Grünlichtenberg (dienstags 17.00-18.00 Uhr)** oder bei Michael Kreskowsky. MK

Friedhofs-Nachrichten

Die Friedhofsverwaltung Reinsdorf-Beerwalde-Tanneberg teilt folgendes mit: Auf den Friedhöfen besteht jetzt die Möglichkeit sich unter einem Baum beerdigen zu lassen. Dazu wurde in Reinsdorf und Beerwalde eine Kupferfelsenbirne und in Tanneberg eine rotblättrige japanische Kirche gepflanzt. Jörg Möbius



TEL. 034327 / 93257 MOBIL 0152 22563485 KIRCHE.WALDHEIM@GMAIL.COM



Tierisches, Märchenhaftes & Spannendes von der Familienrústzeit

Der Löwe brüllt laut und zeigt seine scharfen Zähne, der Adler beobachtet von oben, der Hase rennt schnell weg – und wie reagierst du, wenn es brenzlig wird? Um »ausgesprochen spannende« Situationen ging es während der Familienrústzeit Anfang Oktober in Krummenhennersdorf.

Die 56 Teilnehmer erlebten eine tierische Waldralley, einen märchenhaften Bunten Abend und bauten sich ein Holzflipperspiel namens Pentaball. Thematisch ging es in den drei Kindergruppen und der Erwachsenengruppe darum, wie Konflikte in der Bibel beschrieben und gelöst werden und wie wir heute in Auseinandersetzungen reagieren oder reagieren könnten.

Die Rústzeitgruppe war sehr gut gemischt mit Familien aus Waldheim, Geringswalde und Grünlichtenberg. Manche Familien waren zum ersten Mal dabei, andere sind bereits öfter im Haus zur Grabentour zu Gast gewesen.

Bei herrlichem Spätsommerwetter und einem tollen, kinderfreundlichen Außengelände fanden viele Programmpunkte draußen statt. Während der Kennlernrunde mit einem Wollknäul entstand ein großes Spinnennetz, das sogar einige Kleinkinder tragen konnte.

An verschiedenen Spielstationen probierten Groß und Klein sich aus beim Seifenblasen fliegen lassen, Slackline balancieren, Fröbelschiffchen bauen und Gummiball hüpfen.

In zwei Jahren gibt es die nächste Gelegenheit bei einer solchen spannenden Familienrústzeit dabei zu sein: vom 3. bis 6. Oktober 2025 wieder in Krummenhennersdorf. KR

5 Obstbäume für Grünlichtenberg



Die Streuobstwiese des Pfarrhauses Grünlichtenberg ist um drei Apfelbäume, zwei Birnbäume und fünf Himbeersträucher reicher. Da einige bestehende Bäume schon sehr alt sind und kaum noch Früchte tragen, kamen die Neupflanzungen genau richtig. Finanziert wurden die Bäume

von der Initiative »Sachsen pflanzt gemeinsam – Aktion 1000 Obstbäume« des Sächsischen Landtages. Die Aktion wurde im Rahmen einer Kooperation zwischen Deutschem Verband für Landschaftspflege (DVL)-Landesverband Sachsen e.V. und dem Bund Deutscher Baumschulen (BdB) e.V. Landesverband Sachsen umgesetzt. KR





Waldheims Kirchen im Modell

53 Meter hoch ist das Original. Rund 2,50 Meter Höhe misst das detailgetreue Modell der Waldheimer Stadtkirche. Gebaut haben es Manfred Schmidt (re.) aus Waldheim und Jörg Ißermann (li.) aus Ehrenberg. Auch die alte Waldheimer Stadtkirche, die bis zum Stadtbrand 1832 auf dem Marktplatz stand, haben die beiden Männer in einem mannsgroßen Format angefertigt. Beim Heimatfest - 825 Jahre Waldheim Anfang Juli 2023 waren die beiden Kirchenmodelle erstmals zu sehen. Nun erhalten die Kunstwerke aus Holz einen Ausstellungsraum im 1. Obergeschoss der Stadtkirche, direkt unter der Orgel.

Manfred Schmidt und Jörg Ißermann sind ein tolles Team. Beide kennen sich durch den Kriebethaler Faschingsclub. Seit 40 Jahren hantieren sie zusammen und seit über 20 Jahren haben sie sich auf den Bau von großen Schwibbögen spezialisiert, 2 Meter breit, zum Aufstellen oder Aufhängen für draußen. 55 verschiedene Schwibbogen-Motive haben sie schon zusammen entworfen, konstruiert und gebaut – unter anderem von der Burg Kriebstein und dem Waldheimer Eisenbahnviadukt, dem Rathaus und von den Kirchen der Umgebung. Ißermann ist gelernter Theatermaler und zeichnet maßstabsgetreu die Baupläne. Manfred Schmidt ist der Praktiker, vor seinem Ruhestand war er Hausmeister und Technischer Leiter im Kloster Buch, »manchmal auch Bruder Manfred«, erinnert er sich.

In seiner Garage an der Hainichener Straße haben die beiden fast 4 Monate gesägt, gehobelt, geschraubt und schließlich auch gemalt. »Die Farben hat uns Firma Schell gesponsert«, so Manfred Schmidt. Weil in seiner eigenen Garage der Platz für zwei Kirchenmodelle nicht ausreichte, konnte freundlicherweise noch die Garage von nebenan mit in Beschlag genommen werden.

9 mm Sperrholzplatten, Styropor für die Kuppeln, unzählige Schrauben und auch zwei Gewindestangen in den beiden abnehmbaren Türmen wurden verbaut. »Die größte Schwierigkeit war das Aussehen der alten Waldheimer Stadtkirche«, erinnert sich Manfred Schmidt.

Im Jahr 1336 wurde die Kirche St. Nicolai zu Waldheim erstmals erwähnt. Bis zum Stadtbrand 1832 stand sie direkt auf dem Marktplatz und teilte diesen in Obermarkt und Niedermarkt. »Im Waldheimer Ratssaal gibt es zwar ein Bild der Frontansicht. Wie die Kirche wohl von hinten aussah, mussten wir erst erforschen.« Unterstützung dabei bekamen sie von Michael Kreskowsky, Geschichtskenner aus Grünlichtenberg.



Alte Grundrisse wurden studiert und andere Kirchen aus dieser Zeit zum Vergleich herangezogen. Nach knapp 4 Monaten Bauzeit, von März bis Juni 2023, waren die beiden Kirchenmodelle fertig. Für den Wiederaufbau der abgebrannten Waldheimer Stadtkirche hatten die Einwohner im 19. Jahrhundert über vier Jahre gebraucht. 1838 wurde – nach bitteren Streitereien über den Standort – beschlossen, die neue Stadtkirche auf dem Kellerberg zu errichten. Der Bauauftrag ging an Baumeister Christian Friedrich Uhlig aus Altenhain bei Chemnitz. Am 13. November 1842 wurde die neue Stadtkirche mit 1.800 Sitzplätzen schließlich eingeweiht.

Streitereien beim Bau der Kirchenmodelle gab es zum Glück nicht. Manfred Schmidt nennt vielmehr einige Menschen, die das Projekt unterstützt haben. »Beim Streichen der Kirchenmodelle gab es einige helfende Hände mit Farbeimer und Pinsel.« Auf das Ergebnis können Manfred Schmidt, Jörg Ißermann und die Kirchengemeinde stolz sein.

KR

Spenden für Großröhrsdorf

Am Ausgang der Erntedankgottesdienste in unserer Kirchengemeinde wurde für die Kirchengemeinde Großröhrsdorf, deren Kirche abgebrannt ist, gesammelt. Schließlich konnten 1.095 € überwiesen werden. *Übrigens:* Als 1832 die alte Stadtkirche auf dem Waldheimer Markt abbrannte, wurde in ganz Sachsen auch für den Neubau der Kirche auf dem Kellerberg eine stattliche Kollekte zusammengelegt. Eine gute Tradition sich zu helfen! KT/MK



Unsere Treffpunkte

Kinder und Jugendliche

KinderKirche

Kindergartenkinder

wöchentlich bzw. monatlich in Kita Dürrweitzschen,
Leipnitz, Polkenberg, Polditz

Schulkinder Klasse 1-4

wöchentliche GTA-Angebote
in den Grundschulen Sitten und Zschoppach

KinderKirche

Dienstag 12.12. / 12.12. 16.30 Uhr Zschoppach

Konfirmandenunterricht

montags 17.30 Uhr Zschoppach

Junge Gemeinde

freitags siehe JG-Plan 19.00 Uhr Zschoppach

Familie

Eltern-Kind-Treff

Samstag 20.01. 9.30 Uhr Bockelwitz

Familienabendbrot

Dienstag 30.01. 17.00 Uhr Zschoppach

Anmeldung unter Familienabendbrot@gmx.de

Erwachsene

Männertreff

Dienstag 19.12. / 30.01. 20.00 Uhr Zschoppach

Frauenstammtisch

Donnerstag 07.12. / 04.01. 20.00 Uhr Zschoppach

Fraudienst

Donnerstag 21.12. / 25.01. 14.00 Uhr Zschoppach

Hauskreis

Mittwoch 13.12. / 10.01. 14.30 Uhr Polditz

Montagsgebet

montags 19.00 Uhr Dürrweitzschen

Kirchenmusik

Kirchenchor

montags 19.30 Uhr Bockelwitz

Pustebblumen

dienstags 20.00 Uhr Bockelwitz

Posaunenchor

mittwochs 19.00 Uhr Bockelwitz

Kirchenvorstand

Dienstag 16.01. 19.30 Uhr Zschoppach

Adventsmarkt Zschoppach

Zum **1. Advent** am Samstag, **2. Dezember**, ab **15.00 Uhr** lädt herzlich das Dorf und die Kirchgemeinde Gäste von nah und fern auf den **Kirchhof Zschoppach** ein.



Die *Adventsandacht* um *16.00 Uhr* in der Kirche Zschoppach werden der Adventschor unter Leitung von Sabine Rauwolf und der Posaunenchor unter Leitung von Armin Kaltoven musikalisch gestalten. *RS*

Musikalische Adventsbegleitung

Der Posaunenchor und die Pustebblumen bringen adventliche Grüße in die Dörfer. Sie sind eingeladen, an den Adventssamstagen die Blechbläsermusik im Advent zu hören.

1. Advent, 2. Dezember

14.15 Uhr --- Polditz
15.00 Uhr --- Kropfowitz
16.00 Uhr --- Zschoppach

2. Advent, 9. Dezember

15.00 Uhr --- Kuckeland
15.45 Uhr --- Frauendorf
16.30 Uhr --- Clennen

3. Advent, 16. Dezember

15.00 Uhr --- Böhlen
15.45 Uhr --- Bockelwitz
16.30 Uhr --- Nicollschwitz



Büchertisch im Advent

Zu den Veranstaltungen während der Adventszeit unterbreitet der Büchertisch der Kirchgemeinde Verschiedenes und Vielfältiges. Im Angebot sind u.a. Kalender, Losungen, Bücher, Sterne, Weihnachtskarten, kleine Geschenke, Kreatives für Kinder. *RS*



Lindenweihnacht

Der *Leipnitzer Adventsmarkt* öffnet seine Türen zum Lindenkeller und zur Kirche am **3. Advent**, dem Samstag, **16. Dezember um 17.00 Uhr**. Der Leipnitzer Lindenchor eröffnet mit einem *Advents-konzert* in der Kirche den Markt, anschließend findet der Advents-market mit einem bunten Angebot im Lindenkeller statt und 21.00 Uhr laden Monika Hader und Christine Heinrich zur *adventlichen Lesung* in die Kirche ein.

Am **Sonntag**, den **17. Dezember um 10.00 Uhr** wird ein *musikalischer Adventsgottesdienst* mit Kirchenchor und Lindenchor und Posaunenchor gefeiert. *RS*



Friedenslicht

Auf der Suche nach Frieden...

Umso wichtiger ist es, dass das Friedenslicht aus Bethlehem wieder leuchtet! Auch in diesem Jahr können Sie das Weihnachtslicht aus den Heilig-Abend-Gottesdiensten mit nach Hause nehmen – verbunden mit dem innigen Gebet nach Frieden. Das Licht wird in der Geburtskirche entzündet und durch eine Lichterstaffette auch in unsere Dörfer gebracht. *RS*



Brot für die Welt

„Wandel säen“ – so das Motto der 65. Aktion Brot für die Welt, die durch die *Heilig-Abend-Kollekten* von unserer Kirchgemeinde unterstützt wird. Spenden können auch in der Advents- und Weihnachtszeit in der gekennzeichneten *Spendentüte* zur Kollektensammlung beigelegt werden. Vielen Dank! *RS*

Dreikönigstag

Am **6. Januar** laden wir zur Andacht zum Dreikönigstag um **16.30 Uhr** in die **Kirche Dürreweitzschen** ein. Die *KinderKönige* machen sich auf den Weg in die Dörfer und überbringen den Segenswunsch *20*C+M+B*24*. Dieser steht für das Lateinische: *Christus Mansionem Benedicat* – zu deutsch: Christus segne dieses Haus, im Jahr 2024. Ihren Segensspruch bringen **Caspar**, **Melchior** und **Balthasar** in Form eines Aufklebers über den Türen der Häuser an. *RS*

Musikalischer Weihnachtsgottesdienst

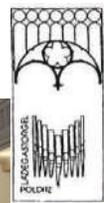
In der Epiphaniasszeit wird herzlich am **Sonntag, 7. Januar um 17.00 Uhr** in die **Kirche Bockelwitz** zu einer Weihnachtsmusik eingeladen. Der Gottesdienst wird musikalisch gestaltet vom Posaunenchor, den Pustebäumen und dem Chor unter Leitung von Christiane Schubert.

Polditzer Orgelverein

J.S. Bach * WEIHNACHTSORATORIUM, Kantaten I-III *
Mittwoch, 20. Dezember, 19.00 Uhr, Kirche Polditz
Sächsisches Barockorchester, Concerto Vokale,
Leitung: Gotthold Schwarz

BLÄSERWEIHNACHT * Sonnenstrahl in der Finsternis *
Donnerstag, 28. Dezember, 17.00 Uhr, Kirche Polditz
Blechbläserensemble Ludwig Güttler

J.S. Bach * WEIHNACHTSORATORIUM, Kantaten IV-VI *
Freitag, 5. Januar, 19.00 Uhr, Kirche Polditz
Sächsisches Barockorchester, Concerto Vokale,
Leitung: Gotthold Schwarz





Kindergottesdienst

Zu den Zschoppacher Gottesdiensten werden zeitgleich Kindergottesdienste angeboten. Die Kinder beginnen mit den Erwachsenen gemeinsam den Gottesdienst in der Kirche. Nachdem sie gesegnet worden sind, feiern sie in kindgemäßer Form den Gottesdienst im Pfarrhaus weiter. Dazu werden Kinder, Eltern und Großeltern herzlich eingeladen.

Solche Kindergottesdienste sind auch in Polditz und Bockelwitz möglich. Räume stehen zur Verfügung. Es fehlt *Unterstützung im Kindergottesdienstteam.*

Wer möchte mitmachen? Bitte melden Sie sich bei Maureen Müller-Raubold. Vielen Dank!



Ehrenamtsdankeschön in Polditz



Martinstag mit 38 Weihnachten-im-Schuhkarton-Päckchen



Wir gratulieren zum Geburtstag

Alles Gute und Gottes Segen allen, die Geburtstag feiern! Namentlich erwähnt sind diejenigen, die ihren 60., 65., 70., 75., 80., 85. und weiteren Geburtstag begehen.

04. Dezember	Elke Krzemyk	Kroptewitz	60.
11. Dezember	Christian Donath	Leuterwitz	85.
13. Dezember	Gudrun Lehmann	Nauberg	80.
15. Dezember	Rolf Beuthner	Dobernitz	85.
15. Dezember	Anneliese Senger	Leuterwitz	86.
17. Dezember	Christine Andrä	Keiselwitz	85.
20. Dezember	Paul Schmidt	Sitten	87.
22. Dezember	Claus Hänsel	Motterwitz	75.
24. Dezember	Irmgard Zobel	Böhlen	88.
24. Dezember	Christiane Ihle	Bockelwitz	65.
27. Dezember	Gerda Rietzschel	Böhlen	90.
03. Januar	Luzie Bäurich	Dürreweitzschen	88.
05. Januar	Günther Jacob	Altlesnig	86.
10. Januar	Dietmar Klante	Böhlen	60.
20. Januar	Gerhard Däbritz	Dürreweitzschen	91.
20. Januar	Helga Donath	Leuterwitz	85.
20. Januar	Claudia Kaltopen	Polkenberg	60.
24. Januar	Jochen Müller	Polkenberg	75.

»Der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wird eure Herzen und Sinne bewahren in Christus Jesus.«

Philipper 4.7

Wir denken aneinander

Die TAUFE empfang

15. Oktober **Friedrich Seemann** Dresden

»Der Herr wird seinen Engel mit dir senden und Gnade zu deiner Reise geben.« 1. Mose 24.40

Wir nehmen ABSCHIED

15. Oktober **Helmut Barth** Dürreweitzschen 86 Jahre

»Der Herr ist mein Hirte... er weidet mich... er führet mich... und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.«

Psalms 23 i.A.



Kindertagesstätte »Nikolaus« Polditz

Diakonie 
Leipziger Land

**Mit Glockenklang und Kerzenschein,
lädt der Nikolaus nach Polditz ein.
Gemeinsam feiern, lauschen, singen,
seine Gaben uns zum Strahlen bringen.**

Gerne möchten wir mit Ihnen unsere
Nikolausandacht feiern.

WANN 6. Dezember, 16.30 Uhr
WO Kirche Polditz

N ... steht für die NACHT, in der der Nikolaus kommt,
I ... INSTRUMENTE die uns in gute Stimmung bringen,
K ... für KINDER, die aufgeregt auf die Geschenke warten,
O ... OH, für strahlende Augen beim Öffnen der Gaben,
L ... steht für die LIEBE, die er großzügig teilt,
A ... für die ANMUT, die er mit sich bringt,
U ... für das UNVERGESSLICHE, das er schafft,
S ... steht für STIEFEL, die er uns jedes Jahr aufs Neue füllt.

Für jedes Kind gibt es eine kleine Gabe vom Nikolaus.
Für Klein & Groß ist für das leibliche Wohl gesorgt.
Wir freuen uns über Ihren Besuch.

*Das Kita-Team von Nikolaus wünscht Ihnen
viele Lichter im Advent.*



Eltern-Kind-Treff im September in Bockelwitz





Macht hoch die Tür

Die ersten Pfefferkuchen und Schokoladenweihnachtsmänner standen schon seit Mitte August in den Regalen einiger Supermärkte. Aber so richtig beginnt die Vorweihnachtszeit erst mit dem Entzünden der ersten Kerzen am Adventskranz. Dann macht man es sich gemütlich, mit Kerzen, Tannenzweigen und Weihnachtsgebäck, während in den Einkaufszentren Hektik ausbricht.

Keine andere Festzeit im Jahr verändert das Straßenbild so sehr wie die Adventszeit. Wenn die Tage kürzer werden und es schon am Nachmittag zu dämmern beginnt, sieht man Lichterketten auf den Nadelbäumen in den Vorgärten und Schwibbögen in den Fenstern, hin und wieder einen Weihnachtsmann, die eine Dachrinne hochklettern und überall Licht- buntes und blinkendes! In vielen Städten aber auch in manchem Dorf finden Weihnachtsmärkte statt.

An jedem Adventssonntag wird eine weitere Kerze auf dem Adventskranz entzündet. Es riecht nach Lebkuchen und Räucherwerk. Es erklingen in unzähligen Konzerten adventliche und weihnachtliche Weisen. Alles trägt zum Zauber dieser besonderen Zeit bei.

Und es geht tatsächlich um etwas Großes: In der Adventszeit bereitet sich die Christenheit auf die Ankunft Christi vor. Nichts anderes als »Ankunft« bedeutet nämlich der lateinische Begriff »Advent«. Zuerst denkt man daran, dass Gott vor rund 2000 Jahren als Mensch in diese Welt gekommen ist. Der Schöpfer begibt sich auf eine Stufe mit seinen Geschöpfen, wird Mensch wie sie.

In der Adventszeit bereitet man sich nicht nur darauf vor, die Geburt Jesu vor zweitausend Jahren in Bethlehem zu feiern, sondern besinnt sich auch darauf, dass Jesus einmal wiederkommen wird.

Die Adventszeit wurde zum ersten Mal um die Mitte des fünften Jahrhunderts in Italien begangen. Ihr Beginn wurde im Unterschied zu heute auf den Martinstag (11. November) festgesetzt. Und anders als gegenwärtig feierte man nicht bei Kerzenschein und Spekulation, sondern fastete bis zum Christfest, um sich angemessen auf das Fest der Menschwerdung Christi vorzubereiten.



Hier stand also der Bußgedanke im Vordergrund. Einige Jahre später wurde auch eine besondere Liturgie für die Adventssonntage festgelegt und ihre Zahl auf vier reduziert. Nur die Bewohner von Mailand weigerten sich, diese Änderung mitzutragen, so dass dort bis heute sechs Adventssonntage begangen werden. Ansonsten wird in der christlichen Welt an den vier Sonntagen vor dem ersten Christtag Advent gefeiert, so dass der erste Advent immer auf ein Datum zwischen dem 27. November und dem 3. Dezember fällt.

Der Adventskranz, eins der bekanntesten Symbole der Adventszeit, hat dagegen eine vergleichsweise junge Geschichte. Der erste Adventskranz der Welt wurde 1839 im Rauhen Haus in Hamburg aufgehängt. Hier lebten Jungen und Mädchen aus sozial schwierigen Verhältnissen, heimatlose Straßenkinder. Johann Hinrich Wichern kümmerte sich um sie und sorgte dafür, dass sie einen Beruf erlernen konnten. Ihm war es besonders wichtig, ihnen die Liebe Gottes zu vermitteln. In den ersten Jahren hielt er im Advent mittags eine kurze Andacht, und danach wurde gemeinsam gesungen. 1839 kam Wichern auf die Idee, ein Wagenrad mit Kerzen zu bestücken und an der Decke aufzuhängen. Vier große weiße Kerzen stand für die vier Adventssonntage, 19 kleine rote für die Wochentage zwischen dem ersten Advent und Heiligabend, und jeden Abend wurde eine neue Kerze entzündet. Bis heute hat sich diese Art von Adventskranz im Rauhen Haus gehalten. Dabei schwankt natürlich die Anzahl der roten Kerzen für die Wochentage von Jahr zu Jahr, weil der erste Advent ein beweglicher Feiertag ist.

Die Adventszeit wird in der gesamten christlichen Welt begangen. Wie begehen Sie die Adventszeit? Backen Sie auch Stollen oder Pätzchen? Besuchen Sie eine Adventsmusik?



Friedenslicht aus Bethlehem 2023

»Auf der Suche nach Frieden«, so lautet das diesjährige Motto. Dieses und auch das Plakat sind vor dem Krieg und der Gewalt in Israel und Palästina entstanden – und dennoch stellen sie die aktuelle Situation vor Ort da. Wir sind in diesen Zeiten mehr denn je auf der Suche nach Frieden. Das Friedenslicht dient uns als Symbol der Hoffnung und des Friedens. Es erinnert uns daran, dass es selbst in den aussichtslosesten und bedrückendsten Momenten Hoffnung geben und diese Hoffnung uns wie ein Licht bei der Suche nach Frieden helfen kann.

Angesichts der beispiellosen Gewalt und der hohen Verluste in Israel, Gaza und der Westbank sind wir zutiefst erschüttert. Unsere Gedanken sind besonders bei den vielen Kindern, jungen Menschen und Familien, die unermessliches Leid erfahren. Gemeinsam möchten wir uns für Frieden einsetzen und in Frieden leben! Gerade wegen der andauernden Gewalt ist es uns umso wichtiger, dieses Zeichen des Friedens zu setzen und das Friedenslicht zu verteilen.

Daher ermutigen wir auch dieses Jahr alle Pfadfinder*innen und Menschen guten Willens das Friedenslicht aus Bethlehem als Zeichen des Friedens an zahlreiche Orte weiterzureichen.



Das Friedenslicht für zu Hause können Sie auf jeden Fall am Heiligen Abend in den Christvespern der **Region Zschop-pach** und in den Christvespern 15.00 Uhr in **Knobelsdorf**, 17.00 Uhr in **Otzdorf**, 20.30 Uhr in **Grünlichtenberg** und 22.00 Uhr in der Musik zur Christnacht in **Waldheim** entzünden.

Im Jahr 1986 entstand im oberösterreichischen Landesstudio des Österreichischen Rundfunks (ORF) eine Idee, die mittlerweile eine Lichtspur durch ganz Europa gezogen hat: Ein Licht aus Bethlehem soll als Botschafter des Friedens durch die Länder reisen und die Geburt Jesu verkünden.

Die Aktion Friedenslicht in Deutschland geht auf die Initiative »Licht ins Dunkel« des Österreichischen Rundfunks ORF zurück. Jedes Jahr entzündet ein Kind aus Österreich in der Geburtsgrotte Jesu in Bethlehem das Friedenslicht. Am Samstag vor dem 3. Advent wird die kleine Flamme der Hoffnung in einer ökumenischen Aussendungsfeier in Österreich an die internationalen Pfadfinder*innen-Delegationen weitergegeben. Pfadfinder*innen tragen das Licht von dort aus weiter – nach Europa und darüber hinaus in viele Länder der Welt.

Das Friedenslicht ist Zeichen für Freundschaft, Gemeinschaft und Verständigung aller Völker. Dies ist gerade auch an den Orten wichtig, wo Jesus einst lebte und lehrte. Mit dem Entzünden und Weitergeben des Friedenslichtes erinnern wir uns an die weihnachtliche Botschaft und an unseren Auftrag, den Frieden unter den Menschen zu verwirklichen. Natürlich ist das Friedenslicht kein magisches Zeichen, das den Frieden herbeizaubern kann.

Seit 1993 bringen Pfadfinder*innen das Friedenslicht nach Deutschland. Dies ist eine gemeinsame Aktion des Ring deutscher Pfadfinder*innenverbände (Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP), Bund Moslemischer Pfadfinderinnen und Pfadfinder Deutschlands (BMPPD), Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG), Pfadfinderinnenschaft St. Georg (PSG), Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP)) und des Verbandes deutscher Altpfadfindergilden (VDAPG).

Um möglichst vielen Menschen in Deutschland das Friedenslicht aus Bethlehem bringen zu können, organisiert die AG Friedenslicht ehrenamtlich die Aktion Friedenslicht aus Bethlehem in Deutschland sowie die jährliche Delegationsfahrt nach Österreich.

Diese Arbeitsgruppe des Ring deutscher Pfadfinder*innenverbände (rdp) arbeitet gemeinsam mit dem Verband Deutscher Altpfadfindergilden (VDAPG) ehrenamtlich dafür, dass das Friedenslicht »alle Menschen guten Willens« in Deutschland erreicht.



Gott. Würde. Mensch.

In weiten Teilen Europas vertrocknen Wälder und Wiesen – in Bangladesch muss fruchtbares Ackerland immer stärker vor Überflutung und Versalzung geschützt werden. Heftiger Starkregen hat auch in Deutschland zu Hochwasserkatastrophen geführt, und der Wiederaufbau beschäftigt die Menschen viele Jahre. In Burkina Faso wird es von Jahr zu Jahr schwieriger, eine Ernte einzubringen, die die Familien ernährt: Denn vielerorts sind die Böden ausgelaugt, staubig und steinhart.

Der Klimawandel ist eine globale Bedrohung – er zeigt sich vor Ort jedoch in unterschiedlicher Weise. Zu viel oder zu wenig Wasser – es sind zwei Gesichter derselben Krise. Beide offenbaren schmerzhaft, dass die sensiblen Grundrhythmen unserer Eien Welt aus dem Takt geraten. Mehr denn je spüren wir, dass wir auf

unserem Planeten nur gemeinsam eine Zukunft haben.

Die Klimakrise betrifft uns alle, aber sie trifft nicht alle gleich: Diejenigen, die am wenigsten dazu beigetragen haben, leiden am meisten unter ihr. Es sind die Ärmsten, deren Felder vertrocknen oder überschwemmt werden. Es sind die Schutzlosen, die von Wetter extremen am heftigsten betroffen sind. Brot für die Welt hat den Einsatz für Klimagerechtigkeit daher zu einem Schwerpunkt seiner Arbeit gemacht. Unsere Partner in Bangladesch, Burkina Faso und in vielen anderen Ländern unterstützen Menschen dabei, mit Wetterextremen besser zurechtzukommen: Wenn Kleinbauernfamilien robustes traditionelles Saatgut verwenden, können sie Phasen der Trockenheit überstehen. Mit Steinwällen wird die Konservierung von Feuchtigkeit im Boden unterstützt. In von Überflutung bedrohten Gebieten sichern veränderte Anbaumethoden die Ernten und ermöglichen dadurch eine vielfältige



**Ihre
Spende
hilft!**



Gott. Würde. Mensch.



Würde für den Menschen.



Ernährung. Auf diese Weise entstehen Oasen des Lebens in verwüsteten Regionen.

Eines steht jedoch fest: Klimagerechtigkeit erreichen wir nur, wenn sich auch bei uns vieles verändert. Deshalb fordern wir – gemeinsam mit unseren Partnern – von der Politik konkrete Schritte hin zu einer klimagerechten Gesellschaft. Diese Schritte beginnen bei uns selbst mit einer Lebensweise, die Ressourcen in jeder Hinsicht schont. Sie führen weiter in aktives Engagement und in gelebte Solidarität mit den Menschen im Globalen Süden. Wir bitten Sie daher, sich mit uns für Klimagerechtigkeit einzusetzen: durch Ihren eigenen Lebensstil, durch Spenden für die wichtige Arbeit unserer Projektpartner, die an der Seite der Ärmsten stehen – und mit dem Gebet für das tägliche Brot in der Einen Welt. Für Ihren Beitrag und Ihr Vertrauen danken wir Ihnen von Herzen!

Annette Kurschus

Buch-Tipp

Ein Heilig-Abenteurer

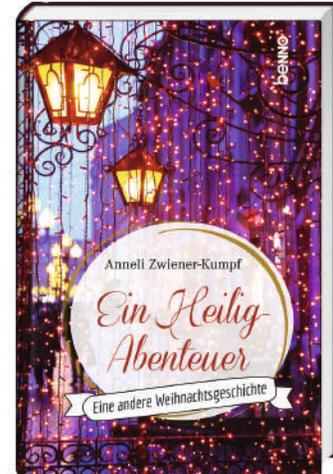
Eine andere Weihnachtsgeschichte von Anneli Zwiener-Kumpf, St. Benno-Verlag GmbH, 80 Seiten, gebunden, 12,95 €

Ein Schneesturm tobt, in ganz Europa gelten Unwetterwarnungen. Die Menschen sind mit Weihnachtsvorbereitungen beschäftigt. Ausgerechnet da taucht ein junges Paar

auf. Sie suchen eine Bleibe, die Frau ist schwanger. Doch überall werden sie abgewiesen: in einem Kloster in Oberbayern ebenso wie in einem Berliner Krankenhaus. Unbemerkt folgen den beiden aber auch einige Menschen. Wer meint, jetzt das Ende bereits schon zu kennen, wird jedoch eine Überraschung erleben! So wird das biblische Weihnachtsgeschehen auf ungewöhnliche Weise lebendig und in unsere Zeit versetzt.

24 Stunden in 24 Kapiteln - Spannung bis zum Happy End die biblische Weihnachtsgeschichte mit überraschenden Wendungen

Ute Lomtscher (Christl. Buchhandlung)



Kirchengeschichte »erfahren« - Exkursion nach Wittenberg am 23. März



Die Lutherstadt Wittenberg wird Ziel der Bus-Exkursion am **Samstag, d. 23. März 2024** sein. Auf dem Programm stehen eine Führung durch das Melanchthon-Haus, eine kleine Stadtführung und die Besichtigung der Stadtkirche (Cranach-Altar/Juden-Schmähbild) und der Schlosskirche (Thesentür). Ihr Exkursionsleiter ist Michael Kreskowsky. In der Teilnahmegebühr sind die Fahrtkosten, die Eintrittsgelder und Führungsendgelte enthalten. Zur Drucklegung kann leider noch kein Preis genannt werden.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro Grünlichtenberg (dienstags 17.00 - 18.00 Uhr) oder **bei Michael Kreskowsky** ab 1. Dezember mit der Anzahlung von 40,00 € verbindlich an. Die Fahrt beginnt 7.00 Uhr in Grünlichtenberg (Bushaltestelle). Weitere Zustiege sind: 7.10 Uhr Waldheim (Gartenstraße), 7.20 Uhr Hartha (Markt), 7.35 Uhr Leisnig (Bushaltestelle am Stadtbad) und 7.45 Uhr Zschoppach (Bushaltestelle an der Grundschule). Die Rückfahrt soll ca. 20.00 Uhr in Grünlichtenberg enden, nach dem alle Zustiege bedient wurden.

Änderungen aus aktuellem Anlass vorbehalten!

MK



Lichtzeichen 2023

für Inhaftierte der
Justizvollzugsanstalt Waldheim



Liebe Gemeindeglieder,
es ist nun schon eine gute Tradition geworden, am 1. Christtag Grußkarten an die Gefangenen der JVA Waldheim zu überreichen.

Bitte unterstützen Sie uns auch dieses Jahr mit (selbstgebastelten) Karten. Unterschreiben Sie bitte ohne Ortsangabe.

Die Karten bitte bis 17. Dezember im Pfarramt Waldheim oder Gemeindebüro Grünlichtenberg abgeben.

Eine frohe und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünschen Ihnen die ehrenamtlichen Mitarbeiter der JVA
Lothar Dieke

(PS: Bei Fragen rufen Sie bitte an. Handy: 0174/6816286)



Diakonie

Gut beraten.

Kontakte zur Diakonie

Diakonie-Sozialdienst GmbH | **Altersstift zur Heimat**

Geringswalde | T: 03 73 82 / 85 10

Ambulanter Hospizdienst Geringswalde

Ansprechpartnerin: Daja Raudbus | T: 03 73 82 / 8 59 66

Sozialstation Geringswalde

Ansprechpartnerin: Jana Ulbricht | T: 03 73 82 / 85 90

Diakonie Döbeln

Diakonie-Sozialstation Döbeln-Hartha-Roßwein

Ansprechpartnerin: Sr. Kerstin Georgi | T: 03 43 28 / 39 11 0

Suchtberatung im Gemeindezentrum Waldheim

Ansprechpartner: Martin Creutz | donnerstags 9.00-13.00 Uhr

Beratungsdienste im Haus der Diakonie (Döbeln)

Ehe-, Familien- und Lebensberatung | Schwangerschafts- und Schwangerenkonfliktberatung | Vermittlung von Hilfsfonds, Mütter- und Mutter-Kind-Kuren | Schuldner- und Insolvenzberatung | Kirchenbezirks-Sozialarbeit, Ansprechpartnerin: Mandy Schubert

Otto-Johnsen-Straße 4 | 04720 Döbeln | T: 03 43 1 / 71 26 0

Diakonisches Werk Rochlitz e.V.

Frühförderung | Behindertenberatung | Erziehungs- & Familienberatung | Sozialpädagogische Familienhilfe | Schuldner- & Insolvenzberatung | Migrationsberatung | Kirchenbezirkssozialarbeit

Bismarckstraße 39 | 09306 Rochlitz | T: 03 73 7 / 49 31 0

Am Bürgerkarree 2+4 | 09648 Mittweida | T: 03727 / 996753-0

Kindertagesstätte »Nikolaus« Polditz

Träger: Diakonie Leipziger Land

Leiterin: Cornelia Schmieder | T: 03 43 21 / 62 14 65

Die **Ökumenische Telefonseelsorge**

ist Tag und Nacht erreichbar aus allen

Telefonnetzen über die

gebührenfreien Servicernummern:

T: 08 00 / 11 10 22 2 oder

T: 08 00 / 11 10 11 1





Pfarrämter/Friedhofsverwaltungen

Pfarramt Hartha | www.kirche-hartha.de

Pfarrgasse 6 | 04746 Hartha | 034328 / 39150 | Fax: 39157

kg.hartha@evlks.de

Geöffnet: Mo 12.30-14.00 Uhr | Mi 14.00-16.00 Uhr
Di | Do | Fr 9.00-11.00 Uhr

Mitarbeiterin: Ute Petzold

Gemeindebüro Gersdorf

Kirchberg 3 | 04746 Hartha | 034328 / 38715 | Fax: 66858

Geöffnet: Mi 16.00-17.00 Uhr

Mitarbeiterinnen: Petra Wolf (0152 / 06708752)
Elke Albrecht (034328 / 39879)

Gemeindebüro Großweitzschen

Westewitzer Str. 28 | 04720 Großweitzschen | 03431 / 612641

Geöffnet: Mo 8.00-10.00 Uhr
Do 15.00-16.00 Uhr

Mitarbeiterin: Ute Petzold

Gemeindebüro Wendishain

Wendishain 75 | 04746 Hartha

Geöffnet: Di 13.00-14.00 Uhr

Mitarbeiter: Uwe Gräßler (034328 / 38590)

Bankverbindungen

Kirchgeld und Spenden für die gesamte Kirchgemeinde Hartha

IBAN DE71 3506 0190 1628 8000 29 (KD-Bank)

Friedhöfe Gersdorf, Schönerstädt und Seifersdorf

IBAN DE92 8605 5462 0032 0211 31 (KSK Döbeln)

Friedhöfe Großweitzschen-Mockritz, Hartha und Wendishain

IBAN DE02 3506 0190 1628 8000 10 (KD-Bank)

Pfarramt Leisnig | www.kirche-leisnig.de

Colditzer Straße 1 | 04703 Leisnig | T: 03 43 21 / 14 34 9

Fax: 03 43 21 / 63 96 66 | M: kg.leisnig@evlks.de

Ö: Pfarramt: Di 9.00 - 11.00 Uhr | Mitarbeiterin: Birgit Fritzsche
Mi 9.00 - 11.00 Uhr + 14.00 - 16.00 Uhr | Fr 9.00 - 11.00 Uhr

Konto für Spenden/Überweisungen:

IBAN: DE62 3506 0190 1670 4090 20

Konto für Kirchgeld: IBAN: DE43 3506 0190 1670 1000 29

Ö: **Friedhofsverwaltung:** Mo 9.30 - 12.00 Uhr

Di 13.00 - 17.00 Uhr | Do 13.00 - 16.00 Uhr

Ansprechpartner: Frank Geißler | T: 03 43 21 / 12 23 9

F: 03 43 21 / 23 34 2 | M: ga-leisnig@gmx.de

Pfarramt Waldheim

www.kirche-waldheim-geringswalde.de

Am Schulberg 2 | 04736 Waldheim | T: 03 43 27 / 93 25 7

Fax: 93 25 8 | M: kg.waldheim@evlks.de

Ö: Mo | Di | Do 9.30 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung |

Ansprechpartnerinnen: K. Rudolph | M: kerstin.rudolph@evlks.de

Ilona Stöber | M: ilona.stoesser@evlks.de

Kirchgeld/Kirchkasse: IBAN: DE24 3506 0190 1800 1370 19

Spendenkonto: IBAN: DE26 8605 5462 4000 0998 71

Friedhofsverwaltung Waldheim | Ansprechp.: Steffi Schier

M: kirche.waldheim@gmail.com | T: 01 63 20 27 03 4

Tino Heymann (Friedhofsverwalter) | T: 01 52 22 56 34 85

Gemeindebüro Geringswalde

Bahnhofstraße 12 | 09326 Geringswalde | T: 03 73 82 / 81 31 2

Fax: 71 83 5 | M: kg.geringswalde@evlks.de

Ö: Di 10.00 - 12.00 Uhr + 15.00 - 17.00 Uhr

Fr 9.00 - 12.00 Uhr | Ansprechpartnerin: Ilona Stöber

Friedhofsverwaltung Geringswalde | Waldstraße 3

T: 03 73 82 / 87 29 | F: 80 46 9 | Ö: Mo-Fr 9.30 - 12.00 Uhr

Kirchkasse: IBAN: DE24 3506 0190 1800 1370 19

Gemeindebüro Grünlichtenberg

Mittlere Dorfstraße 16 | OT Grünlichtenberg | 09648 Kriebstein

T: 03 43 27 / 92 93 2 | M: kg.gruenlichtenberg@evlks.de

Ö: Di 17.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ansprechpartnerin Pfarramt: Kerstin Rudolph

Ansprechpartner Friedhof: Michael Kreskowsky

Kirch- und Friedhofskasse: IBAN: DE18 8709 6124 0155 0033 08

Gemeindebüro Reinsdorf/Knobelsdorf

Reinsdorf Nr. 58 | 04736 Waldheim | T: 03 43 27 / 92 13 8

Fax: 67 16 3 | M: kg.reinsdorf_stnicolai@evlks.de

Ö: Di 10.00 - 16.30 Uhr

Ansprechpartnerin (auch für die Friedhöfe Knobelsdorf und

Otzdorf): Sibille Wolf | Handy: 01 51 / 22 87 78 97

Kirchkasse: IBAN: DE84 8709 6124 0160 0015 00

Pfarramt Zschoppach | www.kirche-zschoppach.de

Zur Kirche 1 | 04668 Grimma OT Zschoppach

T: 03 43 86 / 41 23 4 | M: kg.zschoppach@evlks.de

Ö: Di 13.00 - 17.00 Uhr | Ansprechpartnerin: Ute Petzold

Kirchkasse/Spenden: IBAN: DE08 3506 0190 1670 4091 19

Kirchgeld: IBAN: DE78 3506 0190 1613 7000 10

Bestattungsanmeldungen über die Friedhofsverwaltung Leisnig.

(Kontakt siehe Pfarramt Leisnig)



Verkündigungsdienst

Superintendent **Dr. Sven Petry** (Leisnig)
T: 034321 / 68913 | M: sven.petry@evlks.de

Pfarrerin **Katja Heyroth** (Tragnitz)
T: 034321 / 688876 | M: katja.heyroth@evlks.de

Pfarrer **Rafael Schindler** (Zschoppach) - **Pfarramtsleiter**
T: 034386 / 41234 | M: rafael.schindler@evlks.de

Pfarrerin **Susanne Willig** (Gersdorf)
T: 034328 / 38715 | F: 66858
M: susanne.willig@evlks.de

Pfarrer i.R. **Klaus Tietze** (Geringswalde)
T: 037382 / 81312 | M: klaus.tietze@evlks.de

Superintendent i.R. **Arnold Liebers** (Spernsdorf)
T: 03737 / 1479715 | M: a.liebers@online.de

Superintendent i.R. **Günter Rudolph** (Grünlichtenberg)
T: 034327 / 667777 | M: anetteundguenter.rudolph@web.de

Gemeindepädagogin **Yvonne Bemann** (Waldheim)
T: 034327 / 67298 | M: yvonne@bemann-galabau.de

Diakonin/Gemeindepädagogin **Sarah Helbig** (Tautenhain)
T: 0159 / 01978587 | M: sarah.helbig@evlks.de

Gemeindepädagogin **Maureen Müller-Raubold** (Leisnig)
T: 0152 / 01099220 | M: maureen.mueller-raubold@evlks.de

Gemeindepädagogin **Annekathrin Pürthner** (Ziegra)
T: 03431 / 614215 | M: anne-fred@web.de

Kantorin **Oana Maria Bran** (Geringswalde)
T: 0170 / 3089291 | M: oana-maria.bran@evlks.de

Kantorkatechet **Michael Fromm** (Hartha)
T: 034328 / 39167 | Fax: 39157
M: michaelfromm-hartha@t-online.de

Mitarbeiter für Öffentlichkeitsarbeit/Kirchenblatt:
Michael Kreskowsky (Grünlichtenberg)
T: 01 52 / 07 32 28 66 | M: michael-kreskowsky@gmx.de

Änderungen vorbehalten!

Bildmotiv zur Jahreslosung 2024

Stefanie Balingier



Kanon zur Jahreslosung

Michael Fromm

Männerstimmen

Al - les, was ihr tut, al - les, was ihr tut, al - les, was ihr tut.

Frauenstimmen

Ge - sche-he in Lie-be, ge - sche-he in Lie-be, ge - sche-he in Lie - be.

Die Männer beginnen - am Ende läuft der Kanon aus: alle Stimmen halten den letzten Ton, bis die dritte Frauenstimme angekommen ist.